



# Auenwaldschule Böklund Grundschule



Schleswiger Nachrichten

20.11.2013

## Investition in Auenwaldschule

250 000 Euro für die Sanierung der WCs, 30 000 Euro für neue Gerätetore und 16 000 Euro für die EDV

**BÖKLUND** Primär um Haushaltsfragen ging es bei der Sitzung des Hauptausschusses des Schulverbandes der Auenwaldschule Böklund. Im Haushaltsplan 2014 sinken die Einnahmen und Ausgaben des Verwaltungshaushalts gegenüber dem Vorjahr um rund 100 000 Euro auf 1,4 Millionen Euro. Der Vermögenshaushalt wird auf 392 000 Euro festgelegt. An Investitionen sind 250 000 Euro für die Sanierung der WCs im Schulgebäude sowie 30 000 Euro für neue Gerätetore in der Sporthalle vorgesehen. Für neue EDV stehen 16 000 Euro bereit. Weitere Investitionen sind im Verwaltungstrakt das Büro des stellvertretenden Schulleiters der Grundschule (3000 Euro) sowie ein Sonnenschutz für das Lehrerzimmer (4000 Euro), Mobiliar für den Kunstraum der

Regionalschule (2000 Euro), Flurschuhregale für die Regionalschule (1000 Euro), Musikinstrumente für die Grundschule (1000 Euro), Digitalisierung des Grundrisses (3000 Euro) und ein Kühlschrank für die Cafeteria (600 Euro).

Positiv wirkt sich im Schulhaushalt die Neuberechnung der Schulkostenbeiträge aus. Das senkt die Schulverbandsumlage der Trägergemeinden Böklund, Havetoft, Idstedt, Klappholz, Stolk, Struxdorf, Süderfahrenstedt und Uelsby gegenüber 2013 um 70 000 Euro auf 629 600 Euro. Doch diese Einsparungen der Gemeinden werden außerhalb des Schulhaushaltes vermutlich durch Zahlung der Beiträge für auswärtig unterrichtete Schüler ausgeglichen oder sogar übertroffen.

Für das Jahr 2013 musste ein Nach-

tragshaushalt erstellt werden, da sich die Ausgaben im Vermögenshaushalt um 68 200 Euro auf 1 63 900 Euro erhöht haben. Diese Steigerung ergab sich überwiegend durch eine aufwändige Treppensanierung. Um das Konto auszugleichen, müssen 66 500 Euro aus der Rücklage entnommen werden.

Diskutiert wurde ein Antrag der Elternschaft, die offene Ganztagschule wieder von Gebühren zu befreien. Seit die Teilnahme kostenpflichtig ist, sind die Teilnehmerzahlen stark zurückgegangen. Ein weiterer Antrag verlangt eine Erhöhung des Tempos bei der Einrichtung von Computerräumen für die Schüler. Es ist zu erwarten, dass diese Themen auch bei der Schulverbandsversammlung am 27. November diskutiert werden.

ql